



Kehraus mit Sophos Clean

Neues Malware Removal Tool zur Entfernung der Exploit Code von RATs, Ransomware und Rootkits

Wiesbaden, 12. Mai 2016 – Sophos stellt mit Sophos Clean seine neueste Ergänzung im Bereich des [Enduser-Schutz](#) vor. Die Technologie von Sophos Clean kommt ohne Signaturen aus und nutzt progressive Verhaltensanalysen, Forensik sowie kollektive Intelligenz, um Zero-Day-Bedrohungen, Trojaner, Rootkits, Spyware und andere polymorphe Malware, lästige Cookies, Spyware und Adware zu entdecken und zu entfernen.

Sophos Clean basiert auf der Technologie von Surfright B.V., die im Dezember 2015 von Sophos übernommen wurden. Es repräsentiert die nächste Generation an Malware-Erkennung und Entfernungs-Tools, die Bedrohungen in frühem Stadium erkennen kann. Ein On-Demand-Scan muss nicht installiert werden, was im Falle einer Ransomware-Infektion oder in einer Situation, in der Malware die installierte Antiviren-Software und deren Updates manipuliert, besonders nützlich ist.

„Für einen „Next Generation“ Enduser-Schutz besteht die Notwendigkeit, dass dieser nicht auf Signaturen angewiesen ist. Zero-Day-Bedrohungen und bestimmte Ransomware wie Crypto Locker können nur durch die integrierte Funktionen wie Exploit Prevention, Verhaltensanalysen oder Heuristik wirksam gefunden werden“, kommentiert Sascha Pfeiffer, Principal Security Consultant bei Sophos. „Sophos Clean ergänzt jegliche bereits installierte Antivirus-Software und liefert eine „zweite Meinung“ über verdächtige Dateien. Mit minimaler Belastung und einem schnellen Scan identifiziert und entfernt Sophos Clean alle Rückstände von Malware.“

Hartnäckige Malware greift kritische Systemdateien oder Boot Records an, um Windows- und Antivirus-Software schon vor dem Start des Betriebssystems zu manipulieren. Sophos Clean entfernt Bedrohungen aus dem laufenden Betriebssystem und ersetzt infizierte Windows-Ressourcen mit sicheren Originalversionen. Potenzielle Neuinfektionen werden blockiert, bis die Säuberung abgeschlossen ist.

Sophos Clean ist ein On-Demand-Malware-Scanner mit einer Größe von nur 11 MB. Die Software muss nicht zwingend installiert werden, sie lässt sich auch von einem USB-Flash-Laufwerk, CD / DVD oder Network Attached Storage starten. Ein typischer Scan mit Sophos Clean dauert weniger als fünf Minuten, da es sofort sichere Anwendungen von bösartiger Software durch erweiterte Verhaltensanalyse und Überprüfung der Inhalte mit einer Datenbank von vertrauenswürdigen Anwendungen unterscheiden kann. Dies verringert zudem drastisch die False-Positives-Instanzen, was einige andere signaturlose Next Generation Malware-Erkennungs-Tools nicht erreichen.

Hauptmerkmale von Sophos Clean:

- Next Generation, signaturlose Anti-Malware-Erkennung und Säuberung
- Erkennung von Zero-Day-Bedrohungen, Ransomware und unbekanntem Bedrohungen
- Ausführung über externe Medien, keine Installation erforderlich
- Minimaler Platzbedarf, schneller Scan,
- Entfernt alle Spuren von Malware, Rootkits, RATs, polymorphe Malware und mehr
- Cloud-basierte Intelligenz aus den SophosLabs bietet hardware-spezifische Möglichkeiten, um Malware zu enttarnen, die den Kernel, Speicher und andere Systemelemente manipuliert
- Intelligente verhaltensbasierte Analyse

Testversion und Download

Eine kostenlose 30-Tage Testversion von Sophos Clean steht auf der Sophos Website zur Verfügung unter

<https://www.sophos.com/en-us/products/free-tools/sophos-clean.aspx>

Entsprechende Lizenzen sind über das große Sophos Partnernetzwerk erhältlich.

Über Sophos

Mehr als 100 Millionen Anwender in 150 Ländern verlassen sich auf Sophos' Complete-Security-Lösungen als den besten Schutz vor komplexen IT-Bedrohungen und Datenverlust. Sophos bietet dafür preisgekrönte Verschlüsselungs-, Endpoint-Security-, Web-, Email-, Mobile- und Network Security-Lösungen an, die einfach zu verwalten, zu installieren und einzusetzen sind. Das Angebot wird von einem weltweiten Netzwerk eigener Analysezentren, den SophosLabs, unterstützt.

Sophos hat seinen Hauptsitz in Boston, USA, und Oxford, Großbritannien. In Deutschland hat das Unternehmen seinen Hauptsitz in Wiesbaden und ist in Österreich und der Schweiz je an einem Standort vertreten. Weitere Informationen unter www.sophos.de.

Pressekontakt:

Sophos

Jörg Schindler, PR Manager CEEMEA

joerg.schindler@sophos.com, +49-721-25516-263

TC Communications

Arno Lücht, +49-8081-954619

Thilo Christ, +49-8081-954617

Christiane Capps, +49-174-3335550

Ulrike Masztalerz, +49-30-55248198

sophos@tc-communications.de